



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin Parodontologie  
Niedergelassen in eigener Praxis in  
Berlin und Chefredakteurin des  
Quintessenz Team-Journals.

## Anomalien unerwünscht

Die Natur ist ja zum Glück sehr vielseitig und auch immer aufs Neue wandelbar. Darauf beruht u.a. auch unsere ganz persönliche Individualität, auf die wir ja sicher in der heutigen Zeit auch nicht verzichten wollten. Allerdings gibt es auch Spielarten der Natur, die reibungslose Körperfunktionen behindern können und/oder das äußere Erscheinungsbild doch so sehr „individualisieren“, dass sich die davon Betroffenen sehr wünschen, dass sie doch ein wenig mehr „wie die Anderen“ – also der verbreiteten, sogenannten Norm angenähert – aussehen würden.

Besonders augenfällig sind solche Abweichungen von der Norm natürlich im Bereich der Kiefer und Zähne. Denn dadurch wird meistens, neben einer Reihe anderer „Nebenwirkungen“, auch die Phisiognomie der Betroffenen beeinflusst. Und deswegen beschäftigen sich Kieferorthopäden schon sehr lange mit den möglichen Anomalien der Beziehungen von Ober- und Unterkiefer zueinander und deren Behandlungsmöglichkeiten. In diesem Heft können Sie sich in einer Übersicht die gängige Einteilung der Okklusionsanomalien nach Angle einmal anschauen. Das hilft sicher dabei, im Falle eines Falles mit den Begriffen auf den einschlägigen Formularen besser zurecht zu kommen oder auch die Fragen von Patienten kompetenter beantworten zu können.

Eine in den letzten Jahren immer beliebter gewordene Behandlungsmethode ist die Invisalign-Technik. Hier werden die Zähne mit durchsichtigen Schienen von außen kaum sichtbar bewegt, was viele Patienten bevorzugen würden. Lesen Sie bei Anja Gummelt nach, wie diese Technik genau funktioniert und in welchen Fällen sie zur Anwendung kommen kann.

Eine kleine Reihe von Beiträgen zur Abrechnung von kieferorthopädischen Leistungen wurde ja schon im letzten Heft begonnen. Sie wird jetzt mit einigen einschlägigen Abrechnungsbeispielen fortgesetzt, die Sie auch zum Üben verwenden können.

Ansonsten bietet Ihnen diese Ausgabe wieder eine Fülle von Informationen. Praktische Tipps zum Terminmanagement gehören ebenso dazu wie die Vorstellung eines weiteren QM-Systems für zahnärztliche Praxen. Wir berichten über aktuelle Neuigkeiten aus der dentalen Welt, über Fortbildungsergebnisse und wie immer auch über Produktneuheiten.

Viel Spaß und Gewinn bei der Lektüre wünscht Ihnen

Dr. Susanne Fath

